

Zentrale  
Z 10-5/0275.01

Wilhelm-Epstein-Straße 14  
60431 Frankfurt am Main

Telefon: 069 9566-2690

presse-information  
@bundesbank.de  
www.bundesbank.de

20. Januar 2009

## Rundschreiben Nr. 1/2009

An alle  
Kreditinstitute

### Leistungsangebot im unbaren Zahlungsverkehr

hier: Modernisierung der Kommunikationsinfrastruktur - Leistungsangebot EBICS

Sehr geehrte Damen und Herren!

#### 1. Allgemeines

Im Rahmen der Modernisierung der Kommunikationsinfrastruktur der Deutschen Bundesbank ist vorgesehen, die bestehende Gateway-Infrastruktur noch bis Ende 2010 vorzuhalten und dann nur noch die Standards SWIFTNet FileAct und EBICS im Interbankenverkehr anzubieten. Die „alten“ Filetransferverfahren X.400, FTAM und OFTP können somit nur noch bis Ende 2010 weiter genutzt werden.

Während SWIFTNet FileAct bereits für die Abwicklung von Inlandszahlungen und STEP2-Zahlungen sowie für die Übertragung von SEPA-Zahlungen genutzt werden kann, steht der **Electronic Banking Internet Communication Standard (EBICS)**-basierte Zugang derzeit nur für die Übertragung von SEPA-Zahlungen zur Verfügung.

#### 2. Erweiterung EBICS-Leistungsangebot

2.1 Ab dem 26. Januar 2009 wird das EBICS-Leistungsangebot für Kreditinstitute zunächst auf elektronische Kontoinformationen (EKI), das Hausbankverfahren (HBV) sowie Geschäftsvorfälle aus dem Elektronischen Massenzahlungsverkehr (EMZ) im Format der elektronischen Öffnung (sog. EÖ-Formate), die derzeit über den EÖ-Gateway abgewickelt werden, erweitert.

Der EÖ-Gateway bündelt drei Kommunikationsverfahren (FTAM, OFTP, X.400), bei denen unterschiedliche Formatausprägungen zum Einsatz kommen.

Die in den EMZ über FTAM eingereichten Formate (DTA- bzw. EÖ-SWIFT-Format gemäß Spezifikationen, EBCDIC ungepackt, Satzlängengeld 4 bzw. 6 Byte numerisch) können zukünftig über EBICS eingereicht werden.

Die Formate, die über X.400 transportiert werden, werden über EBICS nicht mehr angeboten. Hintergrund ist, dass diese Formatvarianten durch eine Zeichensatzkonvertierung in die oben genannten Formate überführt und über EBICS eingereicht werden können.

2.2 In einem weiteren Schritt wird die Deutsche Bundesbank voraussichtlich ab dem 2. Quartal 2009 auch die derzeit über den Kommunikationsweg OFTP abgewickelten Formatvarianten (sog. ZV-Formate) unterstützen.

Dabei wird via EBICS aber nur der Datenaustausch in den Formaten des Interbankenclearings gemäß Clearingabkommen (DTA-Format, EBCDIC gepackt mit Satzlängenfeld 4 Byte binär) möglich sein. Die heute im EMZ teilweise genutzte OFTP-Variante (DTA-Format, EBCDIC gepackt ohne Satzlängenfeld und FLAM komprimiert), die eine Ausnahme zum Clearing-Abkommen darstellt, wird in Abstimmung mit den Spitzenverbänden des Kreditgewerbes über EBICS nicht angeboten.

2.3 Das Kapitel 14.5 der Anlage 1 der Schnittstellenspezifikation für die Datenfernübertragung zwischen Kunde und Kreditinstitut gemäß DFÜ-Abkommen „Spezifikation für die EBICS-Anbindung“, in dem die EBICS-Auftragsarten im Datenaustausch mit der Deutschen Bundesbank definiert sind, wird in der nächsten Version 2.5 entsprechend angepasst. Der entsprechende Change Request (CR 08-19) mit den Auftragsdaten für das Clearing mit Altformaten wurde bereits auf der Internetseite [www.ebics-zka.de](http://www.ebics-zka.de) veröffentlicht.

Alle Auftragsarten zum Clearing mit der Deutschen Bundesbank über EBICS finden Sie auch in der neuen "Vereinbarung zur Kommunikation über EBICS mit Kreditinstituten". Die Vereinbarung wird rechtzeitig vor der Verfahrensaufnahme auf unserer Internetseite unter [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) -> Zahlungsverkehr -> Veröffentlichungen -> Spezifikationen veröffentlicht.

Die Regelungen des bisherigen Anhangs 3 „Vereinbarungen zur Kommunikation über EBICS“ zu den „Verfahrensregeln SEPA-Überweisungen“ wurde - ohne inhaltliche Änderung - in die o. a. Vereinbarung übernommen.

3. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihre kontoführende Filiale oder unsere Kundenbetreuung Zahlungsverkehr und Kontenführung unter der Telefonnummer 069 9566-8877 oder per E-Mail an [crm.zahlungsverkehr@bundesbank.de](mailto:crm.zahlungsverkehr@bundesbank.de).

Mit freundlichen Grüßen

DEUTSCHE BUNDESBANK  
Metzger                      Schmutde



Beglaubigt:  
*Dieth*  
Tarifbeschäftigte